

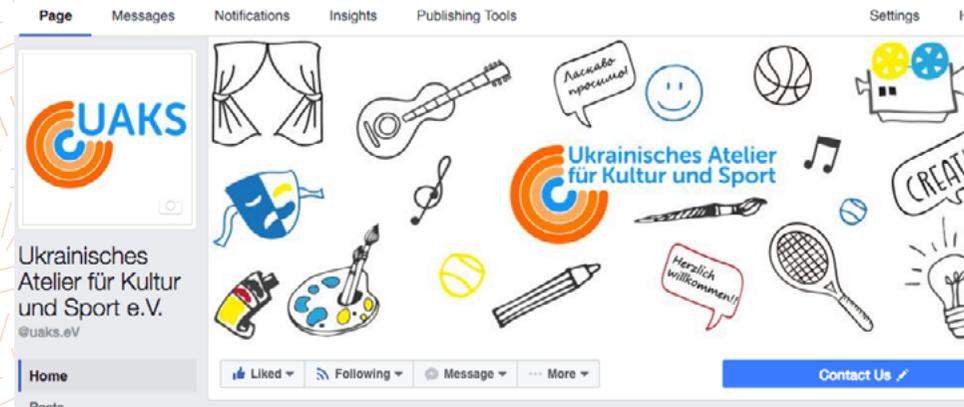
UAKS e.V. 2021





Ukrainisches Atelier für Kultur und Sport e.V. (UAKS) ist ein Verein mit dem Sitz in Stuttgart, der u.A. folgende Zwecke verfolgt:

- Förderung von Kunst, Kultur und Sport;
- Integration der ukrainischen Bevölkerung in die deutsche Kultur und Alltag;
- Popularisierung der deutschen Kultur unter den lebenden in Deutschland Ukrainern.



fb.com/uaks.ev/



UNSERE VISION

Ukrainisches Atelier für Kultur & Sport (UAKS) erzählt seine Geschichte und präsentiert seine Vision: Was uns bewegt und wo wollen wir hin.

Im Vergleich zu solchen Kulturmetropolen wie Berlin oder Hamburg, krabzelt Stuttgart immer noch etwa dahinter. Viele Menschen versuchen es mithilfe sozialer Netzwerke dieses Problem zu lösen, indem sie neue Gruppen und Communities für Gleichsinnigen gründen. Aber all diese Versuche stellen momentan keine Einheit dar. Durch all das ist die Idee entstanden, etwas Neues, Innovatives, Modernes und Dynamisches zu erschaffen. Infolgedessen wurde **Ukrainisches Atelier für Kultur & Sport (UAKS)** geboren.

Das Atelier ist ein Netzwerk von Künstlern und Aktivisten mit vielen Ideen und Visionen, eine Organisation, die verschiedene kulturelle und sportliche Events veranstaltet und die Entwicklung der Kreativpotentials der jungen Menschen fördert.

www.uaks.de

Realisierte Projekte 2021

- Veröffentlichung der vier Ausgaben vom deutsch-ukrainischen Magazin **Gel[:b]lau**
- **Diaspora Cup 2021** Mit-Organisation
- Organisation vom ukrainischen **Filmfestival** 2021 in Stuttgart und Berlin
- Realisierung des Projekts „**Anderer Blickwinkel**“

Gel[:b]lau Magazin

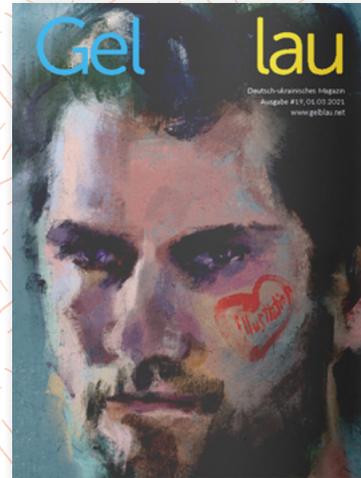


Gel[:b]lau

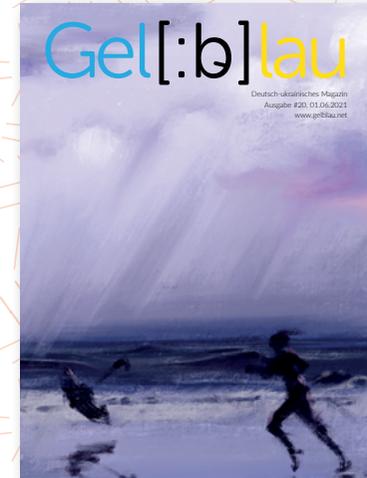
Gel[:b]lau ist das erste **deutsch-ukrainische Zeitschrift** in Europa, das sich zum Ziel gesetzt hat, eine qualitative und eine unabhängige zweisprachige Medienplattform zu etablieren und damit zum multikulturellen Verständnis beizutragen, um die kulturelle Vielfalt Europas zu fördern.

In **2021** wurde **vier** Ausgaben des Magazins veröffentlicht. Diese wurden solchen Themen gewidmet, wie: **Grafikkunst, Raum & Architektur, Natur & Reisen** und **Rückblick 2021**.

Der Druck der Magazine wurde durch **Generalkonsulat der Ukraine in München** sowie **freiwillige Spenden** der Leser gefördert.



Ausgabe No 19



Ausgabe No 20



Ausgabe No 21



Ausgabe No 22

Gel[:b]lau

Jahresabo: gelblau.net/de/abo/

Spenden: gelblau.net/de/support

Facebook: fb.com/gelblau.ua

Instagram: @gelblau.ua

Webseite: www.gelblau.net



fb.com/gelblau.ua



Instagram @gelblau.ua



www.gelblau.net

Diaspora Cup 2021



Diaspora Cup 2021

Diaspora Cup ist die erste Fußball-Meisterschaft der ukrainischen Gemeinde in Deutschland, mit dem Ziel, Sport unter der Diaspora zu fördern, verschiedene ukrainische Gemeinde zu vernetzen und ein neues Netzwerk zu etablieren.

Der fünfte Diaspora Cup fand in diesem Jahr am 24.-26. September in Stuttgart statt.

13 Mannschaften nahmen daran teil.

Um der Meisterschaft mehr internationale Ausrichtung zu verleihen, wurden zwei Startplätze für Teams aus dem Ausland reserviert (die auch beide belegt wurden). Sehr erfreulich war auch, dass die Geografie erweitert und Mannschaften sowohl aus dem näheren Umkreis (z. B. Heilbronn), als auch weiterem Ausland (z. B. Helsinki) dazu gewonnen werden konnten.



Diaspora Cup 2021

Im Finale trafen schließlich die beiden Gruppensieger aufeinander, die ihre Gruppen jeweils ohne Punktverlust überstanden und alle ihre Spiele gewannen. Das Team „**Leipzig 2020**“ konnte seinen Titel erfolgreich verteidigen und liegt nun mit zwei gewonnenen Pokalen einen Pokal hinter den „Ukrainischen Falken“, dem Seriensieger der ersten drei Turniere.

Da es bereits der 5. Diaspora Cup und somit ein kleines Jubiläum war, wurden zu diesem Anlass auch einige Erinnerungsstücke vorbereitet: T-Shirts mit dem DC-Logo, Bierdeckeln als Give-Aways sowie eine kleine Broschüre, in der alle teilnehmenden Teams vorgestellt wurden.

Der fünfte Diaspora Cup wurde von Sportamt Stuttgart und Generalkonsulat der Ukraine in München gefördert.



Anderer Blickwinkel





Herzlich
willkommen!

Ласкаво
просимо!

Anderer Blickwinkel



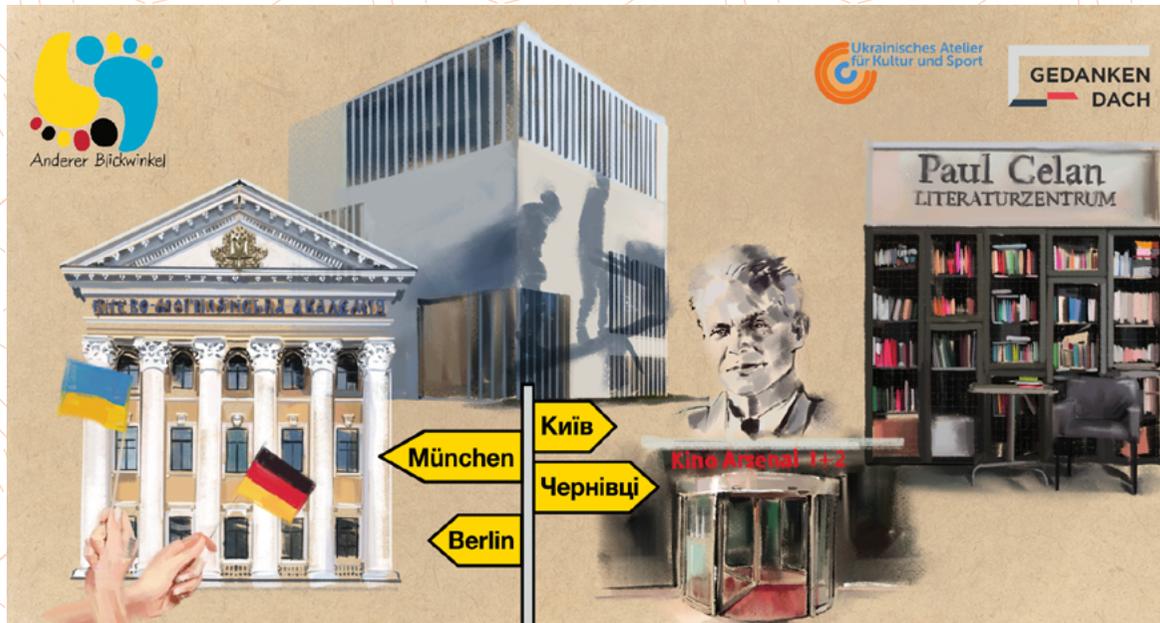
„Anderer Blickwinkel“ ist ein internationales Projekt im Rahmen des Förderprogramms **MEET UP! Youth for Partnership**. Mit diesem Projekt brachten wir junge Erwachsene zusammen, die sich für Kultur, Geschichte, Reisen und Kunst interessieren.

Wir gingen durch Berliner und Münchener, Kyjiwer und Czernowitzer Strassen und betrachteten diese aus einem anderen Blickwinkel! Zusammen mit den Teilnehmenden aus der Ukraine und Deutschland sowie Historikern und Reiseleitern fanden wir die deutschen Spuren in den ukrainischen Städten und die ukrainischen Spuren in den deutschen Städten. Wir erforschten die Herkunft der Straßennamen, fanden heraus, wo man deutsches Bier in Kyjiw und ukrainischen Borschtsch in Berlin probieren kann, entdeckten prominente Persönlichkeiten ukrainischer und deutscher Herkunft, die einen direkten Einfluss auf das Leben, die Kultur und die Architektur der beiden Länder hatten.

Supported by







Nach sorgfältiger Recherche, Interviews und Gruppenarbeit wurden wir vier touristische Routen für die mobile Anwendung [WalQlike](#) entwickelt sowie Artikel für das deutsch-ukrainische Magazin [Gell\[:b\]lau](#) schreiben.

Detaillierte Informationen über die Projektergebnisse sowie die Teilnehmenden [finden Sie auf unserer Seite](#).

Supported by



Ukrainian Film Festival (UFFFB)





Unter dem Motto „**Realms of Phantasies**“ (Welten der Fantasien) fand vom 7. bis zum 23. Oktober 2021 das Ukrainian Film Festival in Berlin und Stuttgart statt. Die Veranstaltung wurde in einem hybriden Format organisiert: Interessierte konnten Filme sowohl offline in Berlin und Stuttgart während der klassischen Vorführungen in den Kinos als auch online – im virtuellen Kino auf der Plattform Big Short – ansehen.

Das Filmfestival setzte als Ziel, das junge ukrainische Autor:innenkino in Deutschland zu präsentieren. Im Mittelpunkt standen zeitgenössische Filme mit einer starken Autor:innenposition und einem hohen künstlerischen Wert, die bereits mehrfach international ausgezeichnet worden sind.

Das Projekt wurde durch die Ukrainian Culture Foundation und EVZ-Stiftung im Rahmen des Programms „Culture for Changes“ gefördert sowie durch Kulturstadt Stuttgart und Generalkonsulat der Ukraine in München.

REALMS OF PHANTASIES/ СФЕРИ УЯВНОГО
BAD ROADS. NATALIA VOROZHBYT. 2020



UKRAÏNIAN FILM FESTIVAL BERLIN

REALMS OF FANTASIES/ СФЕРИ УЯВНОГО
BLINDFOLD. TARAS DRON. 2020



UKRAÏNIAN FILM FESTIVAL BERLIN

REALMS OF PHANTASIES/ СФЕРИ УЯВНОГО
AS FAR AS POSSIBLE. GANNA LAROSHEVYCH.
2020



UKRAÏNIAN FILM FESTIVAL BERLIN

REALMS OF PHANTASIES/ СФЕРИ УЯВНОГО
THIS RAIN WILL NEVER STOP. ALINA GORLOVA
2020



UKRAÏNIAN FILM FESTIVAL BERLIN

REALMS OF PHANTASIES/ СФЕРИ УЯВНОГО
STOP ZEMLIA. KATERYNA GORNOSTAI. 2021



UKRAÏNIAN FILM FESTIVAL BERLIN

REALMS OF PHANTASIES/ СФЕРИ УЯВНОГО
HOMEWARD. NARIMAN ALIEV. 2019



UKRAÏNIAN FILM FESTIVAL BERLIN



Ukrainisches Atelier für Kultur & Sport e. V.

Web: www.uaks.de

E-Mail: info@uaks.de